

Radebeuler Amtsblatt



Der 37. Radebeuler Grafikmarkt zieht um

Künstler präsentieren ihre Werke am 8. November 2015 von 10.00 bis 18.00 Uhr erstmals in der Elbsporthalle

Nichts bleibt wie es ist. Veränderte Situationen erfordern neue Lösungen. Die bevorstehenden Umbaumaßnahmen im Radebeuler Rathaus und der gegenüberliegenden Schule stellten die Organisatoren vor die Entscheidung: Lassen wir den Grafikmarkt künftig ausfallen oder finden sich für diese traditionsreiche Veranstaltung an anderer Stelle in der Stadt Radebeul geeignete Räumlichkeiten? Zu bedenken galt es dabei aber noch Vieles mehr. Die bisherige Logistik war eng mit den Ressourcen der Stadtverwaltung verbunden, wie die kostenlose Nutzung von Räumen, Mobiliar und Technik sowie die Unterstützung durch zahlreiche städtische Mitarbeiter. Wie also weiter?

Erste Diskussionen hierzu fanden mit den Künstlern bereits während des letzten Grafikmarktes statt und stimmten durchaus zuversichtlich, diese Herausforderung gemeinsam bewältigen zu können. Ja, man war sogar der Auffassung, dass nach all den Jahren eine Veränderung nicht schaden kann. Schließlich wurde die Elbsporthalle in Altkötzschenbroda als sehr geeignet befunden. Sie ist gut erreichbar mit S-Bahn, Straßenbahn und Bus. Parkplätze befinden sich auf der angrenzenden Festwiese unmittelbar vor Ort. Das Gebäude hat auch als Mehrzweckhalle eine lange Tradition. Ursprünglich als offene Schützenhalle zum Elbgausängerfest im Jahr 1908 erbaut, fanden später immer wieder Ausstellungen, Sängertreffen, Messen und Jugendkonzerte statt. Nach dem Einbau von Seitenwänden erfolgt bis heute die Hauptnutzung als Sporthalle. Ein besonderer Blickfang ist das Hallendach mit der diagonal ausgebildeten sichtbaren Holzlamellenkonstruktion. Was die Freunde des Radebeuler Grafikmarktes allerdings vordringlich interessiert: Was wird beibehalten? Was wird sich verändern? Neu ist in diesem Jahr, dass der Grafikmarkt nicht an zwei, sondern nur an einem Tag stattfindet, dafür aber am Sonntag zwei Stunden länger geöffnet haben wird. Ob sich die Besucherzahlen der vergangenen Jahre trotzdem erreichen lassen, wird sich zeigen. Ungebrochen ist jedoch der Enthusiasmus, mit dem Künstler, Helfer aus Bürgerschaft und Stadtverwaltung, der Förderkreis der Stadtgalerie, der Radebeuler Kunstverein sowie der Kulturverein der Stadtbibliothek dem kleinen Organisationsteam auch weiter-

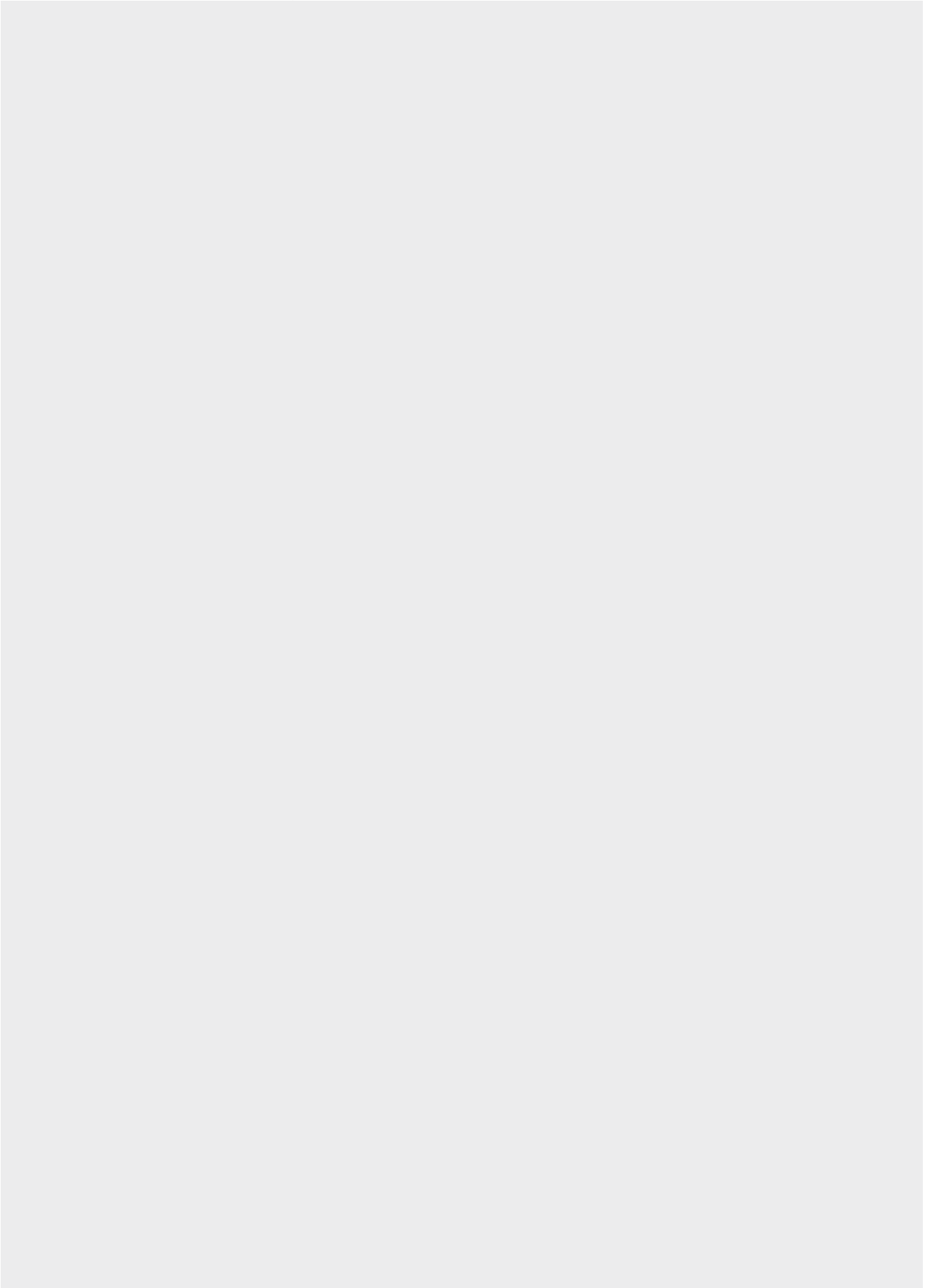
hin zuverlässig und tatkräftig zur Seite stehen wollen. Als neue Partner konnten die Händlergemeinschaft Radebeul-West und die Kultur- und Werbegilde Altkötzschenbroda gewonnen werden. Nicht nur Sammler, sondern vor allem auch Familien gehören seit Generationen zum festen Besucherstamm. Gekauft wird, was gefällt. 100 Künstler präsentieren auf einer Ausstellungsfläche von 900 qm Druckgrafiken, Zeichnungen, Collagen, Aquarelle, Scherenschnitte, Fotografien, Künstlerbücher, Kunstpostkarten, Plakate, Kalender und Kataloge. Über 3.000

Exponate stehen zur Auswahl. Das Spektrum an Techniken, Handschriften und Motiven ist breit gefächert und reicht von der Miniatur bis zum Großformat. Die Preise sind sehr moderat und liegen in der Spanne von 1 bis 1.000 Euro. Neben bekannten Künstlern gilt es vor allem immer wieder auch junge und solche, die noch nicht im Rampenlicht stehen, zu entdecken. Die Künstler sind an diesem Tag präsent und verkaufen ihre Werke selbst. Sie freuen sich auf den Kontakt zum Publikum, aber auch auf den Kontakt zu den Fachkollegen. Zu jenen Künstlern, die bereits beim ersten Grafikmarkt mit ihren Arbeiten vertreten waren, gehört die Radebeuler Malerin und Grafikerin Lieselotte Finke-Poser. Obwohl sie mit 89 Jahren die älteste Grafikmarktteilnehmerin ist, will sie – sehr zur Freude ihrer großen Verehrerschar – auch in diesem Jahr mit anwesend sein. Der Radebeuler Grafikmarkt bietet am neuen Ort reichlich Gelegenheit zum Schauen, Verweilen, Fachsimpeln, Kaufen und



Plaudern. Mit Informationsständen werden der Radebeuler NOTSchriften-Verlag und die Buch-, Präge- und Rahmenwerkstatt Kruschel vertreten sein. In schöner Tradition wird es wieder ein Künstlercafé geben. Neu ist das ganztägige preiswerte Imbissangebot im Sportcasino. Und wichtig ist vor allem auch, dass erstmals der gesamte Präsentationsbereich barrierefrei zugänglich ist. Der 37. Radebeuler Grafikmarkt startet am neuen Ort mit einer kleinen Einweihungszeremonie. Der Stadtverwaltung Radebeul, die dem Grafikmarkt über all die Jahre ein guter Gastgeber war, sei abschließend noch einmal ganz herzlich gedankt.

Karin Baum



Herausforderung Flüchtlingsstrom

Sehr geehrte Radebeulerinnen und Radebeuler,

das Flüchtlingsthema beschäftigt nicht nur die Medien, sondern ist zu einem dominierenden Thema der Gespräche unter Kollegen, Freunden, Bekannten und in der Familie geworden. Natürlich macht dieses Thema um Radebeul keinen Bogen. Erfreulicherweise ist auch bei uns eine große Hilfsbereitschaft zu beobachten. Doch angesichts der anhaltend hohen Flüchtlingszahlen ergeben sich immer wieder Fragen, besteht vielfach Unsicherheit und Skepsis wie diese Herausforderung gemeistert werden kann. Dies ist legitim, menschlich und für mich nachvollziehbar.

Es ist meine Überzeugung, dass gerade angesichts dieser außerordentlichen Situation die Grundwerte unseres gesellschaftlichen Zusammenlebens Richtschnur unseres Handelns sein müssen: Achtung der Menschenwürde, Meinungs- und Religionsfreiheit, Gleichheit vor dem Gesetz sowie Ablehnung von Gewalt als Mittel der politischen Auseinandersetzung. Diese Werte sind nicht verhandelbar. Sie gelten für Inländer wie für Ausländer in unserem Land gleichermaßen.

Nur wenn wir diese unsere Werte offensiv vertreten und uns auch selbst daran halten, Werte, für die Menschen 1989 in der ehemaligen DDR auf die Straße gegangen sind, nur dann haben wir eine Chance, auch die Herausforderung des Flüchtlingsstromes gemeinsam zu meistern.

*

– Richtig ist, dass die Bewältigung des Flüchtlingsstromes Verwaltungen, Polizei, Hilfsorganisationen und zahlreiche Freiwillige an die Belastungsgrenze bringt, nicht nur an die physische, sondern auch an die emotionale.

– Richtig ist, dass die Bewältigung des Flüchtlingsstromes viel Geld kostet, Geld welches sicher auch an anderer Stelle sinnvoll hätte ausgegeben werden können.

– Richtig ist, dass es bei der Bewältigung des Flüchtlingsstromes sowohl auf europäischer als auch auf Bundes- und Landesebene Defizite gibt, dass Entscheidungen schneller getroffen werden müssten.

Dennoch stehen die Flüchtlinge als Menschen sprichwörtlich vor unserer Tür. Und der einzelne Flüchtling ist nicht für die Defizite von Politik verantwortlich. Entscheiden wir uns daher – bei aller verständlichen

Unsicherheit, allen ggf. vorhandenen Vorbehalten – angesichts dieser Situation für die Menschlichkeit, die Mitmenschlichkeit!

*

Pro Woche werden derzeit etwa 50 Flüchtlinge auf den Landkreis Meißen verteilt. Die Städte und Gemeinden haben sich mit dem Landkreis auf eine Verteilung entsprechend der Einwohnerzahl verständigt. Auch Radebeul muss daher zeitnah weitere Unterbringungskapazitäten im Stadtgebiet nachweisen.

Doch wie wollen wir die Flüchtlinge unterbringen, zentral oder dezentral? Unsere jahrelangen Erfahrungen im sozialen Bereich sowie die bisherigen Ergebnisse bei der Flüchtlingsunterbringung zeigen die integrationsfördernde Wirkung der dezentralen Unterbringung. Die Konflikte minimieren sich im Vergleich zur Unterbringung in größeren Gemeinschaftseinrichtungen. Durch den Einsatz der beiden städtischen Flüchtlingskoordinatoren, der Betreuerin der Diakonie Riesa-Großenhain, dem Verein Buntes Radebeul sowie durch zahlreiche ehrenamtliche Paten bleiben die Probleme überschaubar und lösbar. Daher setzt sich die Stadtverwaltung Radebeul verstärkt für die dezentrale Unterbringung von Flüchtlingen in privatem Wohnraum ein.

Seit Jahresbeginn konnten so bereits drei Wohnungen belegt werden. Sieben weitere Wohnungen sind gefunden und werden bis Jahresende zum Einzug vorbereitet. Aber wir dürfen angesichts der weiter wachsenden Flüchtlingszahlen nicht nachlassen. Daher erbitten wir Hinweise und Angebote zu vermietbarem Wohnraum. Mieter der Wohnung wird der Landkreis Meißen, der derzeit von einem **Mietrichtwert von 5,50 EUR pro Quadratmeter** analog dem für inländische Sozialleistungsbezieher in Radebeul geltenden Betrag ausgeht.

Angebote können an das Amt für Bildung, Jugend und Soziales der Stadtverwaltung Radebeul unter: fluechtlingskoordination@radebeul.de oder telefonisch 0351/8311-823 übermittelt werden.

*

Darum bitte ich Sie: Nur wenn wir zusammenstehen, so wie in den Tagen des Elbehochwassers, nur dann haben wir eine Chance die Herausforderung zu meistern. Helfen Sie mit und damit zugleich uns allen!

Ihr Bert Wendsche, Oberbürgermeister

AUS DEM INHALT

| | |
|-------------------------------------|----|
| Aus dem Rathaus | |
| Vorzeitiger Redaktionsschluss | 4 |
| Schiedsstellentermine | 4 |
| Straßensperrungen | 4 |
| Seniorengeburtstag | 5 |
| Bewohnerparkausweise | 5 |
| Aus dem Stadtarchiv | 6 |
| Arbeitsmarkt im Landkreis | 7 |
| Finanzkraft von Radebeul | 8 |
| Amtliches | |
| Öffentliche Einladungen | 9 |
| Gremienbeschlüsse | 9 |
| Stellenausschreibung | 10 |
| Hauptsatzungsänderung | 10 |
| Mitteilungen | |
| Veranstaltungshinweise | 11 |
| Apothekennotdienste | 14 |

Kostenfreie Rentenberatung

Für Versicherte der Deutschen Rentenversicherung des Bundes und andere findet in der Stadtverwaltung Radebeul, Hauptstraße 4, Erdgeschoss, Zimmer 0.04 die Rentenberatung am **6. und 15. Oktober 2015** von 13.00 bis 16.00 Uhr statt.

Bürger können die Anträge für die Regelaltersrente, Erwerbsminderungsrente, Hinterbliebenenrente zu den üblichen Öffnungszeiten im Sekretariat des Amtes für Bildung, Jugend und Soziales, Hauptstraße 4, Zi. 0.07 Radebeul vorab erhalten.

Öffnungszeiten

Stadtverwaltung Radebeul

Zentrale E-Mail: rathaus@radebeul.de

Zentrale: 0351/8311 50

Allgemeine Sprechzeiten:

Mo., Di., Do., Fr.: 9.00–12.00 Uhr
 Di. und Do.: 13.00–18.00 Uhr
 Standesamt: Freitag geschlossen
 Wohngeldstelle: Fr. n. Vereinbarung

Abweichend hat das Stadtarchiv folgende Sprechzeiten:

Di.: 13.00–18.00 Uhr
 Mi.: 9.00–11.00 Uhr

Bibliotheken:

Mo. bis Mi., Fr.: 9.00–19.00 Uhr

Vorzeitiger Redaktionsschluss

Amtsblatt Januar 2016

Aufgrund der Feiertage und des Jahreswechsels ist der Redaktions- und Anzeigenschluss für das Amtsblatt Januar 2015 bereits der

8. Dezember 2015.

Später eingehende Manuskripte können leider nicht berücksichtigt werden.

Schiedsstelle der Großen Kreisstadt Radebeul

Termine: Dienstag, 06.10.2015
Dienstag, 27.10.2015

Uhrzeit: jeweils 17.00 – 18.00 Uhr
(ohne Anmeldung)

Ort: Rathaus, Zimmer 17,
Pestalozzistraße 6,
Radebeul

Friedensrichterin:
Frau Ing-Britt Tampe

Kontaktadresse:
Rechts- und Ordnungs-
amt, Pestalozzistraße 4,
01445 Radebeul,
Telefon 0351/8311 716

Hinweise zum Verbrennen von pflanzlichen Abfällen

Verordnung der Sächsischen Staatsregierung über die Entsorgung von pflanzlichen Abfällen – Pflanzenabfallverordnung (PflanzAbfV)

Hiermit möchten wir, wie jedes Jahr, darauf hinweisen, dass pflanzliche Abfälle aus gärtnerisch genutzten Grundstücken oder Gärten grundsätzlich nur auf dem Grundstück, wo sie anfallen, durch Verrotten, insbesondere durch Liegenlassen, Untergraben, Unterpflügen oder Kompostieren entsorgt werden sollten. Des Weiteren können pflanzliche Abfälle über die Biotonne entsorgt, bei den Annahmestellen des zuständigen Entsorgungsträgers (Zweckverband Abfallwirtschaft Oberes Elbtal – ZAOE), während der Grünschnittsammlungen (nächste Sammlung 7. und 14. November 2015, siehe Abfallkalender Seite 14) oder bei zugelassenen Abfallentsorgungsanlagen abgegeben werden.

Die Nutzer eines Gartens in einer Kleingartenanlage sind gemäß Rahmenkleingartenordnung des Landesverbandes Sachsen der Kleingärtner e. V. vom 06.11.2009 in Verbindung mit dem Bundeskleingartengesetz verpflichtet, pflanzliche Abfälle aus dem Garten selbst zu kompostieren und als organische Substanz den Boden wieder zuzuführen.

Das Verbrennen von pflanzlichen Abfällen aus nicht gewerblich genutzten Gartengrundstücken, gemäß § 4 Abs. 1 und 2 PflanzAbfV, ist nur in absoluten Ausnahmefällen unter Beachtung bestimmter Kriterien (u.a. keine Belästigung der Allgemeinheit oder Nachbar-

schaft durch Rauch oder Funkenflug nach § 4 Abs. 2 PflanzAbfV), zulässig. Da im Landkreis Meißen ausreichend Möglichkeiten für die Entsorgung von pflanzlichen Abfällen vorhanden sind, besteht keine Notwendigkeit das Pflanzenabfälle verbrannt werden müssen. Darauf wird von der für den Vollzug der Pflanzenabfallverordnung zuständigen Unteren Abfallbehörde im Kreisumweltamt des Landkreises Meißen ausdrücklich hingewiesen. Im Regelfall ist es für niemanden unzumutbar, seine Pflanzenabfälle einer ordnungsgemäßen Entsorgung zuzuführen.

Ein missbräuchliches Nutzen der Ausnahmeregelung stellt eine Ordnungswidrigkeit dar und kann gemäß § 6 Ziffer 1. und 2. PflanzAbfV entsprechend geahndet werden. Anzeigen werden vom Kreisumweltamt geprüft und abschließend bearbeitet.

Um dies zu vermeiden, bitten wir Sie, unter Beachtung oben genannter Regelungen und in Rücksichtnahme auf Ihre Nachbarschaft, auf das Verbrennen von Pflanzenabfällen zu verzichten. Die Pflanzenabfallverordnung ist im Rechts- und Ordnungsamt der Großen Kreisstadt Radebeul, Pestalozzistraße 4, in Kopie erhältlich.

Monika Michael,
Rechts- und Ordnungsamt

Planmäßige Straßensperrungen im Oktober 2015 in Radebeul

| Straße | Zeitraum | Art der Arbeiten | Beeinträchtigung/Umleitung |
|---|----------------------|--|--|
| Serkowitzer Straße zwischen Friedhofstraße und Wasastraße | bis zum 15.12.2015 | Straßenbau | Gesamtspernung |
| Nach der Schiffmühle | auf unbestimmte Zeit | Streckenausbau DB AG | Gesamtspernung auch für Fußgänger und Radfahrer |
| Lößnitzgrundstraße Höhe ehem. ESAG-Gelände | bis zum 13.11.2015 | Straßenbau | Gesamtspernung |
| Kötitzer Straße Bahnschranke Naundorf | bis zum 10.11.2015 | Umbau Bahnübergang | Gesamtspernung Umleitung über S84 |
| Kötzschenbrodaer Straße zwischen Weintraubenstraße und Am Gottesacker | bis zum 30.11.2016 | Verlegung Abwasserkanal und Trinkwasserleitung, anschließender Straßenausbau | Gesamtspernung Umleitung Meißner Straße bzw. Weintraubenstraße |
| Heinrich-Zille-Straße zwischen Zillerstraße und Nr. 20 | bis zum 30.11.2015 | Trink- und Abwasserleitungsbau, Straßeninstandsetzung | Gesamtspernung |



Die Gleichstellungsbeauftragte informiert:

»Neustart für den Stoffwechsel«

Dienstag, 13. Oktober 2015 – 16.30 Uhr
 Ort: Vereinshaus Radebeul, Dr.-Külz-Straße 4
 Christine Stoll, Metabolic Balance-Betreuerin findet mit Ihnen heraus, was sich hinter »Metabolic Balance« verbirgt.
 Kostenbeitrag: 3,00 Euro
 Eine Anmeldung ist erwünscht.

»Wiedereinstieg nach der Familienphase«

Dienstag, 20. Oktober 2015 – 15.00 Uhr
 Ort: Familieninitiative Altkötzschenbroda 20, 01445 Radebeul

Damit der Berufseinstieg nach einer Familienpause, sei es wegen Kinderbetreuung oder Pflege gelingt, sind viele Fragen zu klären. Astrid Dühning, Beauftragte für Chancengleichheit am Arbeitsmarkt der Agentur für Arbeit

Riesa und Frau Steinert vom Jobcenter Meißen wollen den neuen Start erleichtern helfen und geben praktische Tipps und Ratschläge für den beruflichen Wiedereinstieg. Alle Interessenten, die sich derzeit in der Elternzeit befinden und sich bereits Gedanken zum beruflichen Wiedereinstieg machen, sind eingeladen.

Der Eintritt ist frei und eine Anmeldung ist erwünscht.

Telefon 0351/ 8311 807, Montag und Dienstag oder gsb@radebeul.de
 Telefon 03523/6 67 11, Mittwoch bis Freitag oder gerhardt@stadt.coswig.de

*Angelika Gerhardt,
 Gleichstellungsbeauftragte,
 SV Radebeul und Coswig*

Information für Inhaber von Bewohnerparkausweisen

Wir möchten alle Inhaber von Bewohnerparkausweisen darauf hinweisen, dass diese für das Jahr 2016 neu zu beantragen sind. Der Antrag ist bis spätestens 27. November 2015 schriftlich zu stellen. Ihm ist eine Kopie des Fahrzeugscheines beizufügen. Die Bean-

tragung kann per Fax (0351/8311 713) oder per E-Mail (verkehr@radebeul.de) erfolgen. Die Zustellung erfolgt per Post.

*Karla Herrmann, Sachbearbeiterin,
 Sachgebiet Verkehrsangelegenheiten*

Die Stadtverwaltung der Großen Kreisstadt Radebeul trauert um Architekt

Tilo Kempe

** 6. April 1963 † 24. August 2015*

Tilo Kempe gehörte von 1999 bis 2014 dem Stadtrat als Mitglied der CDU-Fraktion an und war seit 2014 Kreisrat des Landkreises Meißen. Sein Wirken als Architekt und Mitbegründer des Vereines für Denkmalpflege und Neues Bauen Radebeul e.V. hat das politische und gesellschaftliche Leben in Radebeul im besonderen Maße geprägt. Seine Kreativität und seine Umsetzungsstärke werden durch seine Bauwerke unvergessen und immer sichtbar sein.

Unsere besondere Anteilnahme gilt seiner Familie.

Bert Wendsche, Oberbürgermeister

Der Oberbürgermeister von Radebeul gratuliert herzlich

Zum 101. Geburtstag

Frau Bönisch 24.10.

Zum 96. Geburtstag

Herrn Herbert Wachtel am 6.10.
 Frau Lisbeth Menzel am 14.10.

Zum 95. Geburtstag

Frau Johanna König am 6.10.
 Frau Erika Gänsch am 29.10.
 Frau Herta Kos am 30.10.

Zum 94. Geburtstag

Herrn Siegfried Wermer am 11.10.
 Frau Gertraude Härtelt am 16.10.
 Frau Luise Klemm am 21.10.

Zum 93. Geburtstag

Frau Ruth Vogel am 4.10.

Zum 92. Geburtstag

Frau Charlotte Marle am 2.10.
 Frau Dorotea Kriger am 2.10.
 Herrn Manfred Walther am 5.10.
 Frau Helga Gäbler am 20.10.
 Frau Irmgard Beyer am 31.10.

Zum 91. Geburtstag

Herrn Johannes Richter am 7.10.
 Herrn Horst Frank am 19.10.
 Frau Herta Hauswald am 20.10.
 Frau Irene Fuß am 22.10.

Zum 90. Geburtstag

Frau Gerda Beuchel am 5.10.
 Frau Margot Schulz am 7.10.
 Frau Elsa Beutner am 13.10.
 Frau Edeltraut Plinta am 15.10.
 Herrn Gerhard Gommlich am 16.10.

Wird der Besuch eines Vertreters der Stadtverwaltung gewünscht, bitten wir um telefonische Information unter Telefon 03 51/ 8 31 15 48

Das Rechts- und Ordnungsamt der Großen Kreisstadt Radebeul informiert:

Regelungen zu Gedenk-, Trauer- und Feiertagen – Sächs. Sonn- und Feiertagsgesetz (SächsSFG)

Vorsorglich werden alle Gastwirte und Betreiber von Vergnügungsstätten (insbes. Spielhallen, Tanzcafés/Bars, Diskotheken, Theater, Zirkus) darauf hingewiesen, dass entsprechend § 6 des Gesetzes über Sonn- und Feiertage im Freistaat Sachsen (SächsSFG) am Volkstrauertag (15.11.15), am Buß- und Betttag (18.11.15) und am Totensonntag (22.11.15) öffentliche Tanzveranstaltungen und andere öffentliche Vergnügungen, die dem ernsten Charakter dieser Tage zuwiderlaufen, in der Zeit von 3.00 bis 24.00 Uhr verboten sind.

Öffentliche Sportveranstaltungen dürfen an diesen Tagen erst ab 11.00 Uhr durchgeführt werden. Auch der Betrieb von Videotheken und Auto-Waschanlagen ist entsprechend § 4 Abs. 3 Satz 2 SächsSFG an vorstehenden Tagen nicht zulässig, gleiches gilt für die gesetzlichen Feiertage Tag der deutschen Einheit (3.10.), Reformationstag (31.10.2015), 1. und 2. Weihnachtsfeiertag sowie Neujahr. Bitte beachten Sie diese Regeln bereits bei der Planung von Veranstaltungen/Aufführungen bzw. der Öffnungszeiten an diesen Tagen.

Verstöße gegen obige Verbotsvorschriften können gemäß § 8 des SächsSFG als Ordnungswidrigkeit mit einer Geldbuße bis zu 5.000 € geahndet werden. Für Fragen steht Ihnen das Sachgebiet Ordnung und Sicherheit der Stadtverwaltung Radebeul unter der Ruf-Nr. 0351/ 8311-712 gern zur Verfügung.

Ines Schüttauf,
Sachgebietsleiterin Ordnung und Sicherheit,
Rechts- und Ordnungsamt

Die Zillers – Ein Lößnitzer Baumeisterclan

Gestalter des Radebeuler Stadtbildes

Das deutsche Fernsehen erfreut einen immer wieder mit aufgestylten, dreiteiligen Sippenverfilmungen mit schnittigen Titeln wie »Das Adlon. Eine Familiensaga« oder »Krupp. Eine deutsche Familie« Die Wagners dürfen endlich als Nächstes. Warum nicht auch einmal »Die Zillers. Ein Lößnitzer Baumeisterclan«? Vielleicht, weil die Lößnitz zu beschaulich und die Familienbande mit weniger Dramatik auskam. Dramatisch aber, und in einem gänzlich erbaulichen Sinn, war der Einfluss der Familie auf das Gesicht der Stadt. Ohne sie sähe das Antlitz der Villen- und Gartenstadt von Grund auf anders aus. Ohne sie gäbe es dieses charakteristische Prädikat vielleicht gar nicht. Neben Blut floss der stadtbekanntesten Baumeisterfamilie auch Gestein durch die Adern. Der Drang Häuser zu bauen vererbte sich. Moritz wurde als zweites Kind im September 1838 in diesen Wirkungskreis geboren, 8 weitere Geschwister sollen noch folgen. Sein großer Bruder Ernst war der Erste, der seine Sommerferien auf den zahlreichen Baustellen des väterlichen Unternehmens verbrachte. Moritz folgte dem Beispiel. Das Talent fiel nicht weit vom Stamm, es brachte beide in die Königliche Bauschule Dresden. Sie studierten in Leipzig und zogen daraufhin nach Wien, wo Moritz eine Stelle als Zimmermann annahm. Im Winterquartal zurück in Dresden wurde an der Akademie der Bildenden Künste weiter geforscht. Im Sommer 1859 übernahm Moritz die Firma des Vaters Christian Gottlieb, der sie wiederum von seinem Vater, dem Begründer des Familienunternehmens, Johann Christian Ziller, übernommen hatte. 1867 und mit neuem Namen »Gebrüder Ziller« hatte sich der praktisch veranlagte Moritz schließlich seinen jüngeren und künstlerisch begabten Bruder Gustav mit ins unternehmerische Boot geholt. In den Gründerjahren der Lößnitz erwuchs sich ein regelrechter Bauboom, von dem die Brüder enorm profitierten. Prächtige Villen schossen wie Pilze aus dem Boden, nicht wenige davon unter der Regie der Zillers. Gan-

ze Straßenzüge entstanden auf ihren Schreibetischen. Nach der Reblauskatastrophe lagen etliche Rebflächen, die sich damals noch weit ins Flachland erstreckten, brach. Warum keine Häuser darauf bauen? Zumal die Lößnitzstadt



Moritz Ziller

für immer mehr Menschen eine Heimat werden sollte. Zählten die Ursprungsgemeinden 1871 zusammen noch knapp 7.400 Einwohner, waren es 1880 schon 11.739 und 1890 sogar 16.100. Das »Sächsische Nizza« florierte und gleichsam das Ziller-Unternehmen. Sie kauften viele Brachflächen auf, entwarfen Villen im Schweizer Stil, ließen ihre Pläne Wirklichkeit werden, vermarkteten und verkauften die neuen Gebäude mit Hilfe ihres Kaufmannbruders Heinrich Otto Ziller – alles aus einer Familienhand. Nicht nur die Bauwerke an sich,

auch der öffentliche Raum drum herum bekam besondere Aufmerksamkeit. Ob Brunnenanlagen, Figurenarchitektur oder Gartenbepflanzung, alles wurde ansprechend und harmonisch gestaltet. Ob für private oder für öffentliche Nutzung, auf viele Säulen gebaut war die zillersche Profession. Hätten wir ohne sie eine Friedensburg (hätten wir mit ihnen einen Burgfrieden)? Das Luisenstift, eine Lernstätte nicht nur für den Geist; das Bilz-Sanatorium, eine Heilstätte nicht nur für den Körper? Wo hätte Karl May wohnen sollen? Und wäre er überhaupt in Radebeul geblieben, hätte er zum meistgelesenen Autor seiner Zeit avancieren können ohne seine Villa Shatterhand? Unmöglich auf diese Fragen schnittige Antworten zu finden. Unmöglich all jene Bauwerke aufzuzählen, die den Grundstein des uns bekannten Radebeuls bilden und damit die Familie Ziller ins Stadtgedächtnis vermauert haben – zumindest so lange, bis hier kein Stein mehr auf dem anderen steht.

Moritz Ziller starb vor 120 Jahren, am 11. Oktober 1895 in Oberlößnitz. Sein Nachruf ehrt ihn als Gestalter der Lößnitz und lobt sein unermüdliches Engagement. Besonders hervorzuheben ist sein Ehrenamt als langjähriger Vorsitzender des »Verschönerungsvereins«. Um seinem Lebenswerk Rechnung zu tragen, wurde 1890 eine Straße nach ihm benannt. Leider musste er diesen Orden später an Hölderlin, immerhin ein bedeutender Baumeister des Versmaßes, abgeben. Der in jüngster Zeit ausgelobte Moritz-Ziller-Preis hält einerseits das Verdienst in würdiger Erinnerung, andererseits fördert er innovative stadtplanerische Zukunftsideen talentierter Architekten. Ernst Ziller selbst findet sich am Ende in Griechenland wieder und lässt dort eine große Zahl an Prachtbauten entstehen, darunter den Wohnpalast des Freundes Heinrich Schliemann. Wie es dazu kam? Das ist eine andere Geschichte. Vielleicht ja bald im Fernsehen.

Maren Gündel, Stadtarchiv

Der Arbeitsmarkt im Landkreis Meißen im Monat August

Ende August waren im Landkreis Meißen 9.735 Frauen und Männer arbeitslos gemeldet. Das sind 78 Personen weniger als im Juli 2015. Im Vergleich zum August 2014 sind 1.241 Arbeitslose weniger gemeldet. Die Arbeitslosenquote bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen verringerte sich im Monatsverlauf geringfügig um 0,1 auf 7,6 Prozent. Vor einem Jahr lag diese Quote noch bei 8,6 Prozent. Im Ferienmonat August verzeichneten wir insgesamt einen leichten Rückgang der Arbeitslosigkeit. Jedoch mussten sich in den zurückliegenden Wochen auch zahlreiche junge Menschen nach der Beendigung einer schulischen oder beruflichen Ausbildung arbeitslos melden, so dass die Jugendarbeitslosigkeit leicht anstieg. »Diese Entwicklung ist saisonal bedingt und ich erwarte bei aktuell ungeminderter Nachfrage nach Fachkräften auch bei dieser Personengruppe kurzfristig einen Rückgang der Arbeitslosigkeit«, so Steffen Leonhardi, Vorsitzender der Geschäftsführung der Agentur

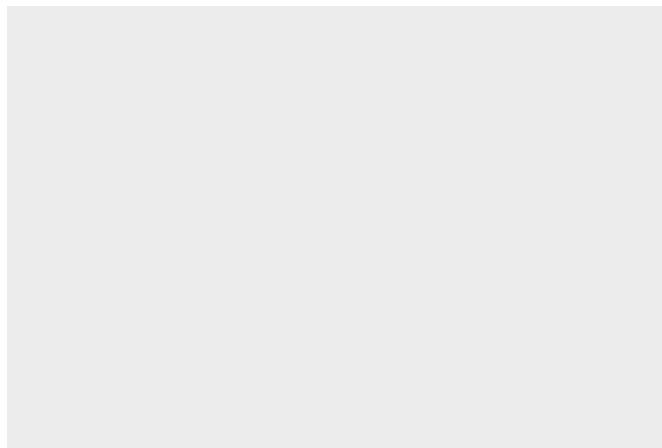
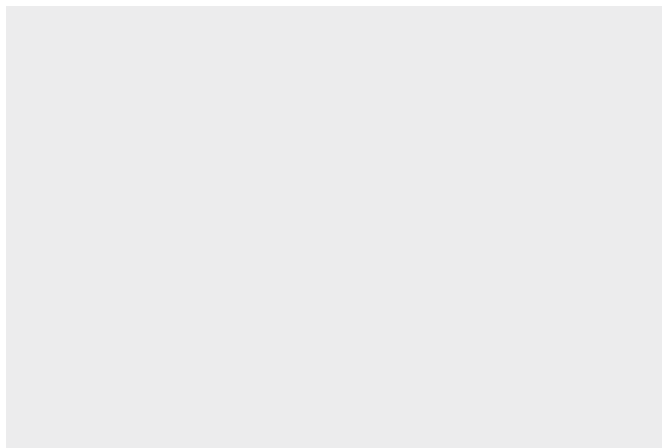
für Arbeit Riesa. Die Vermittlungsfachkräfte des Arbeitgeber-Services der Riesaer Arbeitsagentur konnten im zurückliegenden Monat mehr Stellen als im Vormonat akquirieren. Speziell Arbeitgeber aus dem Bereich der Arbeitnehmerüberlassung, des verarbeitenden Gewerbes, des Gesundheits- und Sozialwesens und des Handels sind weiterhin auf Personalsuche, so Steffen Leonhardi weiter. Im Bereich der Geschäftsstelle Radebeul veränderte sich das Niveau der Arbeitslosigkeit im Monatsverlauf nicht, am Monatsende waren 2.015 Personen von Arbeitslosigkeit betroffen. Im Vergleich zum Vorjahr sind 268 Menschen ohne Arbeit weniger registriert. Die Arbeitslosenquote stagnierte im Berichtsmonat und beträgt weiterhin 5,6 Prozent. Im Juli 2014 lag diese Quote noch bei 6,4 Prozent. Die Vermittlungsfachkräfte im Arbeitgeber-Service akquirierten von den Arbeitgebern aus der Region Radebeul 173 neue Stellenangebote. Insbesondere Arbeitgeber aus dem Metallbereich und aus dem Bereich des In-

nenausbaus sind auf Personalsuche. Zu Beginn des neuen Ausbildungsjahres sind 359 der 1.260 gemeldeten Ausbildungsstellen beim Arbeitgeber-Service noch nicht endgültig besetzt. Die Vielzahl der freien Stellen sollte aber nicht nur die Schulabgänger ansprechen. Junge Menschen, die bisher noch keinen beruflichen Abschluss haben, können diese veränderte Lage auf dem Ausbildungsmarkt ebenfalls für sich nutzen. Der Bedarf der Wirtschaft an qualifizierten Arbeitskräften wird weiter zunehmen, so der Vorsitzende der Geschäftsführung. Von September 2014 bis August 2015 meldeten sich 1.550 Jugendliche als Bewerber für eine Ausbildungsstelle bei der Agentur für Arbeit Riesa oder beim Träger der Grundversicherung im Landkreis Meißen. 162 dieser jungen Menschen waren Ende August noch auf der Suche nach einer Berufsausbildungsstelle beziehungsweise einer Alternative.

*Berit Kasten,
Agentur für Arbeit Riesa*

| Geschäftsstelle Radebeul: | | | | |
|---------------------------|-----------------------------|-------------|-----------------------------|----------------------------|
| Stadt/Gemeinde | Einwohnerzahl 31.12.2013 | Arbeitslose | Veränderung zum Vormonat | Veränderung zum Vorjahr |
| Radebeul | 33.434 | 912 | + 3 | +/- 49 |
| Coswig | 20.560 | 803 | + 2 | - 115 |
| Radeburg | 7.371 | 168 | - 8 | - 48 |
| Moritzburg | 8.311 | 114 | + 3 | +/- 56 |

| Vergleichswerte der anderen Großen Kreisstädte im Landkreis Meißen: | | | | |
|---|-----------------------------|-------------|-----------------------------|----------------------------|
| Stadt/Gemeinde | Einwohnerzahl 31.12.2013 | Arbeitslose | Veränderung zum Vormonat | Veränderung zum Vorjahr |
| Großenhain | 18.384 | 920 | + 9 | - 116 |
| Meißen | 27.135 | 1.790 | - 42 | - 121 |
| Riesa | 31.423 | 1.797 | - 61 | - 348 |





DIE FINANZKRAFT DER STADT RADEBEUL



Ursprünglich Anfang der 2000er Jahre von den Medien erfunden, haftet der Slogan »Radebeul – Stadt der Millionäre« seitdem unserer Stadt an. Auch wenn er durchaus eine gewisse Werbewirksamkeit hat, so bleibt für viele Radebeuler dabei immer ein unangenehmer Beigeschmack. Doch hält der Slogan wirklich auch einer Überprüfung mit der »nackten« Realität stand? Die Situation der privaten Haushalte können wir als Stadt nicht einschätzen, aber natürlich jene unseres Stadthaushaltes. Anerkanntes Maß für die Einschätzung der Finanzkraft eines kom-

munalen Haushaltes sind die sogenannten allgemeinen Deckungsmittel. Darunter versteht man die Summe all jener Gelder, die einer Kommune ohne Berücksichtigung der eigenerwirtschafteten Mittel (z. B. Mieten, Pachten, Gebühren, Verwarngelder) zur Erfüllung ihrer Aufgaben zur Verfügung stehen – eben allgemein.

Wie berechnen sich diese allgemeinen Deckungsmittel?

Sie sind die Summe aus dem eigenen Steueraufkommen und den ergänzenden Finanzaufweisungen des Landes, sog. allgemeine und investiven Schlüsselzuweisungen. Wenn man von der Summe dieser Einnahmen nun die Summe der Ausgaben aus

Kreisumlage und Finanzausgleichsumlage (sog. »Reichensteuer« – trifft für Radebeul nicht zu) abzieht, so erhält man den Gesamtbetrag der (bereinigten) allgemeinen Deckungsmittel.

Hat die unterschiedliche Gemeindegröße Auswirkungen?

Umso größer eine Stadt/Gemeinde ist, umso größer ist auch der Umfang der zu erfüllenden Aufgaben. So nehmen wir in Radebeul im Unterschied zu kleinen Gemeinden z. B. die staatlichen Aufgaben der Bauordnung oder der Verkehrsbehörde eigenständig wahr. Des Weiteren sind wir zuständig für die Unterhaltung

der Staats- und Kreisstraßen im Stadtgebiet (Städte unter 30.000 Einwohnern müssen dies nicht) oder unterhalten eine Schwimmhalle und hochwertige Kultureinrichtungen auch für das Umland.

Wie wird dies im Gemeindevergleich kompensiert?

Um dies widerzuspiegeln und damit die Städte und Gemeinden entsprechend des durch sie zu erfüllenden unterschiedlichen Aufgabenumfanges besser vergleichbar zu machen, wurde im sächsischen Finanzausgleichsgesetz (SächsFAG) die sog. veredelte Einwohnerzahl gesetzlich festgeschrieben. Für Radebeul wird so beispielhaft aus der tatsächlichen Einwohnerzahl zum 31.12.2013 von 33.434 eine veredelte Einwohnerzahl von

53.331. Teilt man nun die Summe der (bereinigten) allgemeinen Deckungsmittel durch die veredelte Einwohnerzahl so erhält man den Betrag der (bereinigten) allgemeinen Deckungsmittel pro (veredeltem) Einwohner. Mit diesem Wert ist ein belastbarer Vergleich der finanziellen Leistungsfähigkeit zwischen den Städten und Gemeinden Sachsens möglich.

Wie sieht es nun in unserem Landkreis konkret aus?

Derzeit liegen seitens des Statistischen Landesamtes in Kamenz die Finanzdaten bis einschließlich 2013 vor. Da Jahreswerte bekanntlich oft von Zufälligkeiten verzerrt sein können, wird für belastbare Vergleiche stets ein Mehrjahresdurchschnitt herangezogen. Der nachfolgende Vergleich basiert auf dem 5-Jahresdurchschnitt der Jahre 2009 bis 2013.

| Rang | Stadt/Gemeinde | Allg. Deckungsmittel pro veredeltem Einwohner | % von Mittelwert |
|------|----------------|---|------------------|
| 1 | Nünchritz | 753,59 EUR | 167,7 % |
| 2 | Wülknitz | 558,24 EUR | 124,0 % |
| 3 | Glaubitz | 548,54 EUR | 121,9 % |
| 12 | Großenhain | 455,32 EUR | 101,2 % |
| 13 | Coswig | 454,07 EUR | 100,9 % |
| 14 | Radebeul | 452,88 EUR | 100,6 % |
| 19 | Meißen | 433,46 EUR | 96,3 % |
| 21 | Riesa | 424,34 EUR | 94,3 % |
| 27 | Tauscha | 395,29 EUR | 87,8 % |
| 28 | Zeithain | 392,04 EUR | 87,1 % |
| 29 | Gröditz | 382,27 EUR | 84,9 % |

Was sagen diese Zahlen nun über die Leistungsfähigkeit?

Die Gemeinde Nünchritz ist unter den derzeit 29 Städten und Gemeinden unseres Landkreises am leistungsfähigsten und Gröditz finanziell am schlechtesten gestellt.

In den vorangegangenen 5-Jahresperioden sah die Situation für Radebeul wie folgt aus:

- 2007 bis 2011 (Amtsblatt 11/2013) 444,50 EUR und Platz 12
 - 2008 bis 2012 (Amtsblatt 08/2014) 455,13 EUR und Platz 10
 Durch die wachsenden Belastungen aus der Kreisumlage werden die Mehreinnahmen im Steuerbereich derzeit vollständig aufgezehrt. Aktuell liegen wir mit 100,6 % (Vorjahr 102,2 %) dennoch immer noch leicht über dem Durchschnitt der Finanzausstattung aller Städte und Gemeinden unseres Landkreises. Unter den sog. Großen Kreisstädten (Coswig, Großenhain, Meißen, Radebeul und Riesa) haben Coswig, Großenhain

und Radebeul eine vergleichbare Finanzausstattung, während Meißen und Riesa doch spürbar weniger zur Verfügung steht.

Als Fazit bleibt: »Wir sind auf einem wirtschaftlich guten Weg! Doch für Höhenflüge und Selbstzufriedenheit besteht angesichts der Herausforderungen aus Kreisumlage und Investitionsbedarf kein Anlass, denn unsere Radebeuler Finanzausstattung liegt nur leicht über dem Kreisdurchschnitt.« betont der Oberbürgermeister.

Wendsche, Oberbürgermeister

| | | | |
|----------------------------------|--------------------------|---|------------|
| Bisher unter anderem erschienen: | Amtsblatt Dezember 2014 | Städtische Sportförderung | Seite 12 |
| | Amtsblatt Februar 2015 | Flüchtlinge im Landkreis Meißen und in der Stadt Radebeul | Seiten 4+5 |
| | Amtsblatt September 2015 | Flüchtlinge im Landkreis Meißen und in der Stadt Radebeul | Seiten 6+7 |



Öffentliche Einladungen der Stadt Radebeul

Die folgenden Sitzungen sind öffentlich. Zeit, Ort und Tagesordnung der öffentlichen Sitzungen des Stadtrates und seiner Ausschüsse werden im Schaukasten vor dem Rathaus der Stadtverwaltung Radebeul, Pestalozzistraße 6, 01445 Radebeul für die Dauer von mindestens sechs Tagen (Aushangfrist) ortsüblich bekannt gegeben. Nachrichtlich erfolgt die Einstellung in den Internetauftritt der Stadt Radebeul (www.radebeul.de) unter dem Pfad www.radebeul.de/Einwohnerportal/Stadtrat/Sitzungskalender. Vor Eintritt in die Tagesordnung der Stadtratssitzung wird mit einer Einwohnerfragestunde begonnen.

| Termine | Beginn | Gremium | Sitzungsort |
|-------------------------------|-----------|--|---|
| 06. + 27.10.2015 + 03.11.2015 | 18.00 Uhr | Stadtentwicklungsausschuss | Technisches Rathaus, Pestalozzistraße 8, Zi. 1.09, 1. Etage |
| 07.10. + 04.11.2015 | 18.00 Uhr | Verwaltungs- und Finanzausschuss | Technisches Rathaus, Pestalozzistraße 8, Zi. 1.09, 1. Etage |
| 27.10.2015 | 18.00 Uhr | Bildungs-, Kultur- und Sozialausschuss | Stadtbibliothek Radebeul-Ost, Sidonienstraße 1c, 1. Etage |
| 28.10.2015 | 17.00 Uhr | Stadtrat | Rathaus, Pestalozzistraße 6, Ratssaal, 1. Etage |

Stadtrat der Großen Kreisstadt Radebeul

Am 16.09.2015 wurden folgende Beschlüsse gefasst:

SR 49/15-14/19

Prüfauftrag für den weiteren Ausbau der Meißner Straße

SR 61/15-14/19

Änderung der Hauptsatzung – Spendenregelung (§ 73 Abs. 5 SächsGemO)

Spende einer Plastik für den Eduard-Bilz-Platz durch die umliegenden Anwohner über den Verein für denkmalpflege und neues bauen radebeul e.v.

SR 59/15-14/19

Die Vergabe von Bauleistungen gemäß VOB für das Bauvorhaben: Ausbau der Pestalozzistraße zwischen Haus Nr. 7 und Schildenstraße (Straßen- und Tiefbauarbeiten)

SR 64/15-14/19

Spende von T-Shirts für die Jugendfeuerwehr Radebeul-Lindenau

SR 62/15-14/19

Annahme und Vermittlung einer Spende der Anlieger der neuen Bushaltestelle Dippelsdorfer Straße

SR 57/15-14/19

Bekanntmachung über die Feststellung und öffentliche Auslegung

des Konzernjahresabschlusses der Beteiligungsgesellschaft der Stadt Radebeul mbH zum 31. Dezember 2014

Die Gesellschafterversammlung der Beteiligungsgesellschaft der Stadt Radebeul mbH hat in einer ihrer Sitzungen den Konzernjahresabschluss 2014 der Beteiligungsgesellschaft der Stadt Radebeul mbH festgestellt. Der Konzernjahresabschluss zum 31. Dezember 2014 wurde von der WIBERA Wirtschaftsberatung Aktiengesellschaft Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, Düsseldorf, Zweigniederlassung Dres-

den, geprüft und bestätigt. Der Bestätigungsvermerk wurde uneingeschränkt erteilt. Der festgestellte Konzernjahresabschluss zum 31. Dezember 2014 mit Lagebericht, Anhang und Bestätigungsvermerk des Abschlussprüfers liegen in der Zeit vom **5. bis 12. Oktober 2015** in den Geschäftsräumen der Beteiligungsgesellschaft der Stadt Radebeul mbH, Harmoniestraße 13 in 01445 Radebeul wäh-

rend der üblichen Geschäftszeiten zur Einsicht aus.

Radebeul, 10. September 2015
Beteiligungsgesellschaft der Stadt Radebeul mbH

Angela Sonchocky-Helldorf, Geschäftsführerin
Michael Karlshaus, Geschäftsführer

Öffentliche Abgabemahnung

Steuern- und sonstige Gebührenmahnung

Die Stadtkasse Radebeul macht darauf aufmerksam, dass bis **15.09.2015** folgende Abgaben:

Nachveranlagungen für Grundsteuer, Hundesteuer, Gewerbesteuer

sowie bis **30.09.2015:**

sonstige Verwaltungsgebühren, Kosten und Beiträge

zur Zahlung fällig waren.

Die Abgaben-/Steuer-, Kosten- und Gebührenpflichtigen, die mit der Entrichtung der

genannten Forderungen im Rückstand sind, werden hierdurch öffentlich gemahnt, die Rückstände nunmehr bis um **15.10.2015** auf das Konto der Stadtverwaltung Radebeul, IBAN: **DE97 8505 5000 3100 0031 00**, zu zahlen.

Nach dem 15.10.2015 werden die fällig gewordenen Abgaben, Kosten und Gebühren im Wege des Verwaltungszwangsverfahrens nach den landesrechtlichen Bestimmungen zwangsweise eingezogen. Entsprechend der Abgabenordnung § 240 bzw. des Verwal-

tungskostengesetzes § 19 wird folgender Säumniszuschlag erhoben:

– für jeden angefangenen Monat vom Fälligkeitstage ab gerechnet eins von Hundert des abgerundeten rückständigen Betrages; abzurunden ist auf den nächsten durch fünfzig Euro teilbaren Betrag.

Wir bitten die Abgabepflichtigen, den Zahlungstermin einzuhalten.

Stadtverwaltung Radebeul



Stellenausschreibung

Die Große Kreisstadt Radebeul stellt zum nächstmöglich Termin im November 2015 vorerst befristet für 1 Jahr

eine/n Erzieher/in

sowie zum 1. Januar 2016 vorerst befristet für 2 Jahre

eine/n Erzieher/in

im Amt für Bildung, Jugend und Soziales – Sachgebiet Kindertagesstätten – ein.

Aufgabenschwerpunkte:

- Erziehung, Bildung und Betreuung von Kindern
- Umsetzung des Sächsischen Bildungsplanes nach träger- und hausinternen Standards

- Umsetzung der Konzeption der Einrichtung
- Arbeit mit altersgemischten Gruppen nach dem offenen Konzept
- Zusammenarbeit mit Eltern
- Zusammenarbeit mit der Grundschule

Voraussetzung/en für die Besetzung der Stelle ist der Abschluss als:

- staatliche anerkannte/r Erzieher/in oder
- Sozialarbeiter/in//Sozialpädagoge/in

Wir erwarten:

- Erfahrungen in der Arbeit mit Kindern im Grundschulalter
- Teamfähigkeit
- Verantwortungsbewusstsein
- Konfliktfähigkeit
- Organisationstalent

Die regelmäßige wöchentliche Arbeitszeit beträgt 32 Wochenstunden. Soweit die Anforderungen erfüllt sind, wird die Entgeltgruppe S 6 nach TVöD gezahlt. Behinderte werden bei gleicher fachlicher Eignung besonders berücksichtigt. Wir freuen uns über Bewerbungen von Bürgerinnen und Bürgern mit Migrationshintergrund.

Vollständige Bewerbungsunterlagen können bis zum 28. Oktober 2015 an das Hauptamt – Sachgebiet Personalwesen – der Stadtverwaltung Radebeul, Pestalozzistraße 6, 01445 Radebeul gerichtet werden. Für die Rücksendung Ihrer Unterlagen legen Sie bitte einen ausreichend frankierten Umschlag bei.

Fünfte Satzung der Großen Kreisstadt Radebeul zur Änderung der Hauptsatzung der Großen Kreisstadt Radebeul

Auf Grund der §§ 4 Abs. 2, 73 Abs. 5 der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen (SächsGemO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 03.03.2014 (SächsGVBl. S. 146), zuletzt geändert durch Artikel 18 des Gesetzes vom 29.04.2015 (SächsGVBl. S. 349, 358) erlässt die Große Kreisstadt Radebeul folgende Satzung:

§ 1 – Änderung

Die Hauptsatzung der Großen Kreisstadt Radebeul vom 22.04.2009 (Radebeuler Amts-

blatt 05/2009, S. 9 ff.), zuletzt geändert durch Satzung vom 17.07.2014 (Radebeuler Amtsblatt 08/2014, S. 14) wird wie folgt geändert:

Im § 8 (»Geschäftskreis des Verwaltungs- und Finanzausschusses«) wird in Absatz 2 eine neue Ziffer 10 ergänzt mit folgendem Wortlaut:

»10. die Annahme und Vermittlung von Spenden, Schenkungen und ähnliche Zuwendungen im Sinne von § 73 Abs. 5 SächsGemO in

der jeweils geltenden Fassung bis zu einem Höchstbetrag von 10.000 € im Einzelfall.«

§ 2 – Inkrafttreten

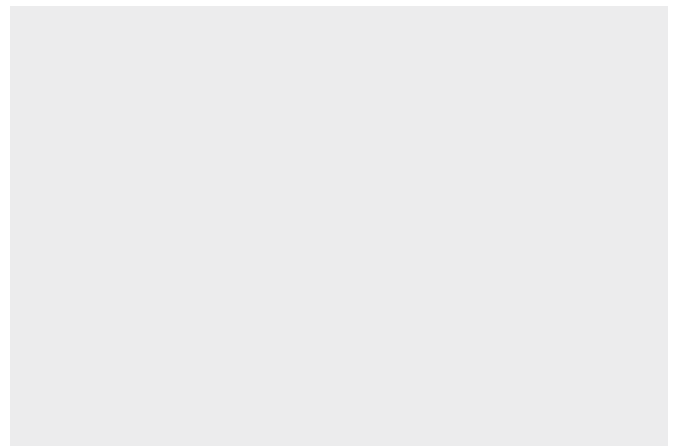
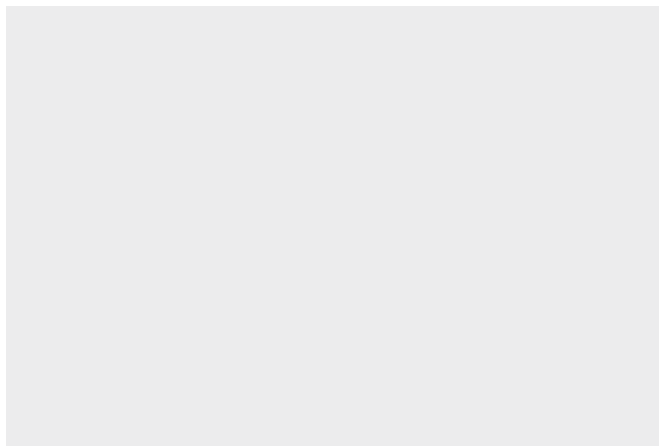
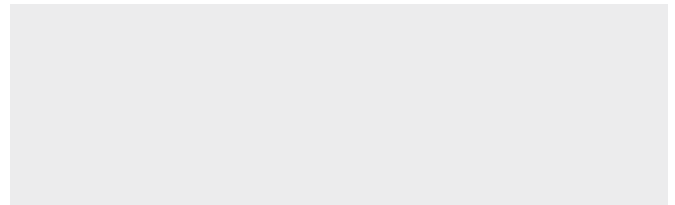
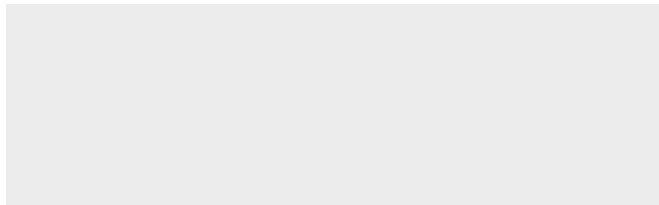
Diese Satzung tritt am Tage nach ihrer öffentlichen Bekanntmachung in Kraft.

Radebeul, den 17.09.2015

*Bert Wendsche,
Oberbürgermeister*

Anzeigen

Anzeigen



Meißner Straße 152
01445 Radebeul
Telefon 0351/ 89 54 120

Öffnungszeiten:
Mo. bis Fr. 9.00 – 18.00 Uhr
Sa. 9.00 – 13.00 Uhr

Tourist-Information
RADEBEUL



Herbstzeit – Zeit zum Wandern

Bei uns erhalten Sie u.a. folgende Wanderkarten:

Ausgewählte Wanderungen durch Radebeul

Preis 2,50 €

Sächsischer Weinwanderweg

7-teiliges Wanderkartenset

Preis: 6,50 €

Moritzburg und Umgebung

Preis: 5,90 €

Lößnitzhang zwischen Radebeul und Weinböhla

Preis: 5,50 €

Linkselbische Täler zwischen Dresden und Meißen

Triebischtäler

Preis: 4,90 €

Nationalparkregion Sächsisch-Böhmische Schweiz

Preis: 6,90 €

»Weingläser mit Radebeuler Motiven«

Bei uns erhalten Sie die Sammeledition der Rotweingläser mit Radebeul-Motiven. Zur Zeit sind noch Restgläser mit den Motiven »Schloss Wackerbarth« und »Bismarkturm« zum Preis von 11,00 € erhältlich.

Galerie mit Weitblick

Obere Bergstraße 13, 01445 Radebeul
geöffnet: Sa. und So. 14.00 – 18.00 Uhr und nach Vereinbarung

Ausstellung: »Kunst & Kinkerlitz«

Horst Hille (1941–2015) – Lebensbilder

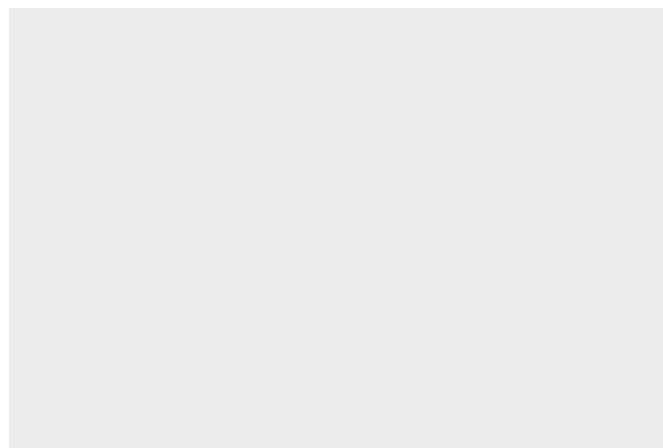


Familieninitiative Radebeul e.V.

Altkötzschenbroda 20 · 01445 Radebeul · Telefon 0351/ 83 97 30
Informationen unter www.familieninitiative.de

Alle aktuellen Termine finden Sie unter www.familieninitiative.de

Anzeige



Waldbesitzertag 2015

Termin: 18. November 2015
Zeit: pünktlich 10.00 Uhr bis gegen 14.00 Uhr
Ort: Niederau/Waldbad Oberau
Parkmöglichkeit: Auf dem Parkplatz vom Waldbad

In diesem Jahr können Waldbesitzer und interessierte Gäste die Bewirtschaftung eines Kirchengemeindewaldes und die forstliche Flora südlich des Mühlteiches an der Buschmühle intensiv und naturnah erleben und gleichzeitig einen Einblick in die Besonderheiten der Bewirtschaftung privater und kirchlicher Wälder erhalten. Dabei werden vor allem Probleme bei Waldpflegemaßnahmen über Laubholz-Naturverjüngung diskutiert. Im fachkundigen Vortrag wird erläutert, welche Maßnahmen zur aktiven Waldpflege und zum Waldschutz ergriffen werden, um das natürliche Gleichgewicht im Ökosystem zu erhalten. Darüber hinaus stellen Forstfachunternehmen Techniken vor, die typischerweise im Kleinprivatwald zur Anwendung kommen können. Weiterhin wird ein mobiles Sägewerk in Aktion zu erleben sein. Erfahrene Forstwirtschaftsmeister demonstrieren am sog. Baumbiegesimulator verschiedene Schnitttechniken an unter Spannung stehendem Holz und informieren zum Arbeitsschutz bei der Waldarbeit. Fachleute erläutern den Holzeinschlag nach Mondphasen und erklären das richtige Heizen mit Holz. Auch fachkundige Vertreter der Jagd, der Holzrestauration und Holzgestaltung sowie der Verkehrssicherung im Wald werden an diesem Tag anwesend sein. Im Anschluss an eine zweistündige Waldführung können die Gäste am wärmenden Lagerfeuer die Erlebnisse der Führung Revue passieren lassen, Erfahrungen austauschen und das direkte Fachgespräch mit den Waldbesitzern und dem Revierleiter suchen. Für das leibliche Wohl werden die Niederauer Bogenschützen sorgen.

Ennersch, Revierleiter Meißen

80 Jahre Radebeul

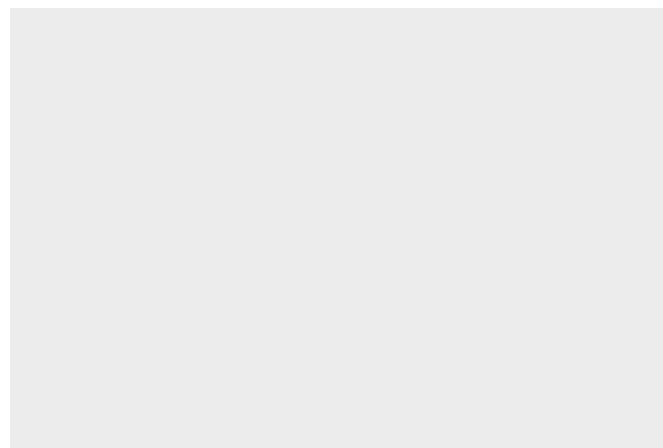
Ausstellung »Heimat-Bilder unterwegs in Radebeul«

Fotografie Heidrun Hagen/Ilona Kirchner vom 4. September bis 16. Oktober 2015 im Familienzentrum Radebeul, Altkötzschenbroda 20 zu den Öffnungszeiten Montag bis Do von 9.00 bis 17.00 Uhr und Freitag von 9.00 bis 14.00 Uhr

»Radebeul – Stadt der Zukunft«

Im Rahmen der Ausstellung »Radebeul – Stadt der Zukunft« in der Stadtgalerie Radebeul liest der Autorenkreis »Schreibende Senioren Radebeul« am 16. Oktober 2015 ab 19.00 Uhr Texte zum Thema mit Rückblick und Vorschau. Musikalisch wird die Lesung mit Swing-Musik begleitet. Der Eintritt ist frei.

Anzeige



Kinderschutzbund Radebeul

Moritzburger Straße 51, Telefon 0351/8 30 51 18

10. Oktober 2015, 15.00 bis 18.00 Uhr

Familienkaffee mit dem Thema »Wir gestalten Herbstdekoration«

31. Oktober 2015

Unsere traditionelle Halloweenacht im Mohrenhaus

Herbstferienangebot:

12. – 15. Oktober 2015

Videoprojekt im Mohrenhaus in Kooperation mit dem Medienkulturzentrums Dresden, ab 10 Jahre

16. Oktober 2015

Kochkurs für Kinder im Mohrenhaus

19. – 22. Oktober 2015

Selbstbehauptungskurs »Ich traue mich« für Kinder ab 10 im Mohrenhaus

23. Oktober 2015

Elektronische Schnitzeljagd für Kinder ab 10 im Mohrenhaus

23. Oktober 2015

Fackelbau und Fackelwanderung für Kinder ab 10 im Mohrenhaus

Nähere Informationen unter: www.dksb-rdbl.de

Kneipp Verein Radebeul

Vereinshaus Dr.-Külz-Straße 4, 01445 Radebeul

Jubiläumsveranstaltungen zu »25 Jahre Kneippverein Radebeul«

Von Mittwoch, 28. bis Sonnabend, 31. Oktober 2015

Freitag ab 18.00 Uhr – Festveranstaltung

Ort: Ballsaal Hotel »Goldener Anker« Radebeul Kötzschenbroda

Weitere Anfragen und Anmeldung: www.kneippverein-radebeul.de



Sport- und Freizeitzentrum

Richard-Wagner-Str. 5 · Telefon 0351/830 27 08 · Fax 838 22 00
E-Mail: krokofit@web.de · www.sbf-radebeul.de

Veränderte Öffnungszeiten des »KROKO-FIT« Oktober 2015

Schwimmhalle

| | | |
|--------------------|------------|-------------|
| Tag d. Dt. Einheit | 03.10.2015 | 10 – 22 Uhr |
| Reformationstag | 31.10.2015 | 10 – 22 Uhr |

Herbstferien

| | | |
|------------|--------------|-------------------------------|
| Montag | 12.+19.10.15 | 6 – 7, 9 – 15 und 16 – 22 Uhr |
| Dienstag | 13.+20.10.15 | 9 – 15 und 16 – 22 Uhr |
| Mittwoch | 14.+21.10.15 | 6 – 7, 9 – 15 und 16 – 22 Uhr |
| Donnerstag | 15.+22.10.15 | 6 – 7 und 9 – 17 Uhr |
| Freitag | 16.+23.10.15 | unverändert! |
| Wochenende | | unverändert! |

Anzeige



»Frauenzeit«

Wir haben uns gefunden und bei einer ersten Wanderung in die Weinberge lernten wir uns näher kennen. Um gemeinsame Aktivitäten abzusprechen findet ab sofort immer am letzten Mittwoch des Monats ein »Stammtisch« statt. Dazu laden wir noch interessierte Frauen ein.



Mittwoch, 28. Oktober 2015, 19.00 Uhr

Ort: »Brummtopf« Eduard-Bilz-Straße 6; Radebeul-Ost

Wir freuen uns auf Sie, rufen Sie mich an. Montag und Dienstag unter 0351/ 8311 807 oder per E-Mail an: gsb@radebeul.de

Angelika Gerhardt, Gleichstellungsbeauftragte SV Radebeul/ Coswig



Musikschule des Landkreises

Dürerstraße 1 · 01445 Radebeul · Telefon 0351/8 30 70-91
Telefax 0351/8 30 70-45 · www.musikschule-landkreis-meissen.de

Dienstag, 16. Oktober 2015, 18.00 Uhr | interne Musizierstunde



Volkssternwarte Radebeul

Auf den Ebenbergen 10 a · 01445 Radebeul · Telefon 0351/8 30 59 05
www.sternwarte-radebeul.de · peschel@sternwarte-radebeul.de

Jeden Freitag 20.00 Uhr

Himmelsbeobachtung an den Fernrohren

Jeden Sonnabend 15.00 Uhr Familienplanetarium

Planetariumsprogramm

Sonnabend, 3. Oktober 2015, 20.00 Uhr

Sterne im Oktober – Im Blickpunkt: Die Andromedagalaxie

Sonnabend, 10. Oktober 2015, 20.00 Uhr

Zeitenläufe – Astronomie, Texte und Musik

Ein Programm zum 80-jährigen Bestehen der Stadt Radebeul

Dienstag, 13. Oktober, 10.00 Uhr, 20. Oktober 2015, 15.00 Uhr

Musels Fahrt zur Erde – Ferienplanetarium

Mi., 14. Oktober, 10.00 Uhr; Do., 22. Oktober, 17.00 Uhr und So., 31. Oktober 2015, 17.00 Uhr

From Earth to the Universe – Planetariumsshow

Donnerstag, 15. Oktober 2015, 10.00 Uhr

Plani und Wuschel retten die Sterne – Ferienplanetarium

Donnerstag, 15. Oktober 2015, 15.00 Uhr

Mit den Abrafaxen durch Raum und Zeit – Ferienplanetarium

Freitag, 16. Oktober, Dienstag, 20. Oktober 2015, 10.00 Uhr

Mit Professor Photon durchs Weltall – Ferienplanetarium

Sonnabend, 17. Oktober 2015, 20.00 Uhr

ALMA – Auf der Suche nach unseren kosmischen Ursprüngen
Planetariumsprogramm

Mittwoch, 21. Oktober 2015, 10.00 Uhr

Wie die Sternbilder an den Himmel kamen – Ferienplanetarium

Donnerstag, 22. Oktober 2015, 20.00 Uhr

Pink Floyd The Wall – Musikvideo in Ganzkuppelprojektion

Sonnabend, 24. Oktober 2015, 20.00 Uhr

Black Holes – Planetariumsveranstaltung

Sonnabend, 31. Oktober 2015, 20.00 Uhr

Milliarden Sonnen – Eine Reise durch die Galaxis



Landesbühnen Sachsen

Meißner Straße 152 · 01445 Radebeul · Telefon 0351/8 95 42 14
Theaterkasse: Mi./Fr. 10.00 – 13.00 Uhr · Di./Do. 13.00 – 18.00 Uhr

| | | | | |
|-----|--------|--------------|--|-----------|
| Fr. | 2.10. | 19.30 Uhr | Wie im Himmel | |
| Sa. | 3.10. | 16.00 Uhr | Das Katzenhaus | |
| So. | 4.10. | ab 10.00 Uhr | Winzerumzug | |
| | | 19.00 Uhr | 1. Philh. Konzert der Elbl. Philharmonie | |
| Do. | 8.10. | 19.30 Uhr | Der kleine Horrorladen | |
| So. | 11.10. | 11.00 Uhr | Mit Märchen durch die Welt | |
| | | | »Brüderchen und Schwesterchen« | |
| | | 19.00 Uhr | Die Entführung aus dem Serail | |
| Sa. | 17.10 | 19.00 Uhr | Charleys Tante | Premiere |
| So. | 18.10 | 11.00 Uhr | DancaConCafe | Glashaus |
| | | + 19.00 Uhr | Charleys Tante | |
| Fr. | 23.10. | 19.30 Uhr | Die Nervensäge | Gastspiel |
| Sa. | 24.10. | 19.30 Uhr | Das Feuerwerk | |
| So. | 25.10. | 11.00 Uhr | Eine Nacht in Venedig | |
| | | 15.00 Uhr | Charleys Tante | |
| Mi. | 28.10 | 19.30 Uhr | Kabale und Liebe | |
| Do. | 29.10. | 9.00 Uhr | Das Gespenst von Canterville | Gastspiel |
| | | 11.15 Uhr | Das Gespenst von Canterville | Gastspiel |
| | | 19.30 Uhr | Kabale und Liebe | |
| Fr. | 30.10 | 19.30 Uhr | Brel | |
| Sa. | 31.10 | 19.30 Uhr | »Fame« Das Musical | |

Blumenwerkstatt Steffi Buchner-Müller

Sehr geehrte Kunden, auf Grund der Baumaßnahmen auf der Kötzschenbrodaer Straße 118 möchten wir Sie auf unsere veränderten Ladenöffnungszeiten hinweisen.

Ab Oktober 2015: Mo. geschlossen, Di., Mi., Do. von 15 bis 18 Uhr, Freitag von 9 bis 18 Uhr, Sonnabend von 9 bis 13 Uhr geöffnet.

Wir bitten Sie um Ihr Verständnis. Steffi Buchner-Müller



Stadtgalerie Radebeul

Altkötzschenbroda 21 · Telefon 0351/83 11-600, -626 · Fax -633
galerie@radebeul.de, geöffnet: Di., Mi., Do., So. 14.00 – 18.00 Uhr

Ausstellung

Intermediales Kunstprojekt – »Radebeul – Stadt der Zukunft«
53 Künstler präsentieren Bilder, Objekte, Fotografien, Texte, Film- und Tonsequenzen zu sehen bis 25. Oktober

Veranstaltung

Midissage am Freitag, den 9. Oktober 2015 um 19.30 Uhr

Lesung

mit dem Radebeuler Autorenkreis am 16. Oktober 2015 um 19.00 Uhr

Sonderführung

mit der Galerieleitung durch die Ausstellung »Radebeul-Stadt der Zukunft« am 25. Oktober um 16.00 Uhr

Finissage

am Montag, den 26. Oktober 2014 um 19.30 Uhr

Heimatstube Kötzschenbroda, Altkötzschenbroda 21

Dauerausstellung mit Ausgrabungsfunden, persönlichen Erinnerungsstücken sowie Bild-, Text- und Filmdokumenten von Altkötzschenbroda Gruppenführungen auf Anfrage unter Telefon 0160/2 35 70 39



Schloss Wackerbarth

Wackerbarthstraße 1 · 01445 Radebeul · Telefon 0351/89 55-200
Kartenvorverkauf im Markt, täglich von 9.30 Uhr bis 20.00 Uhr

Alle aktuellen Termine finden Sie unter www.schloss-wackerbarth.de



Stadtbibliothek Radebeul

Ledenweg 2, Tel. 0351/8 36 36 30 · Sidonienstraße 1 c, Tel. 8 30 52 32
Mo., Di., Mi. und Freitag 9.00–19.00 Uhr, Do. geschlossen

Montag, 05.10., 17.30 Uhr, Bibliothek Ost

Gespräche über Literatur: Fabeln

Mittwoch, 07.10., 19.30 Uhr, Bibliothek West

E.T.A. Hoffmann »Das fremde Kind«

Donnerstag, 08.10., 17.00 Uhr, Bibliothek Ost

Literarische SPRECH-Stunde

Freitag, 09.10., 19.00 Uhr, Bibliothek Ost

Ausstellungseröffnung – »Schwanengesang«
Die Radebeuler Künstlerin Erika Bartusch zeigt Bilder und Skulpturen.

Mittwoch, 14.10., 20.00 Uhr, Bibliothek Ost

Filmabend »Zu Tisch« – mit Olaf Böhme
Eintritt: 5 EUR Ermäßigt: 3,00 EUR

Mittwoch, 21.10., 10.00 Uhr, Bibliothek Ost

Kinderkino: Kurzfilmprogramm für Kinder

Radebeuler Kultur-Bahnhof

Freitag, 2. Oktober 2015, 19.30 Uhr

Two Pints – Irish Folk – Konzert
Karten an der Abendkasse

Donnerstag, 8. Oktober 2015, 19.30 Uhr

Theater LaHS – »Shirley Valentine«

Sonnabend, 10. Oktober 2015, 19.30 Uhr

Bert Stephan Group – Jazz

Donnerstag, 15. Oktober 2015, 20.00 Uhr,

Markus Segschneider – Gitarrenkonzert

Sonnabend, 24. Oktober 2015, 19.30 Uhr

TheaterSteg Radebeul – »Geert fracht: wasdewendewar«



Karl-May-Museum Radebeul

Karl-May-Straße 5 · Telefon 0351/8 37 30-10 · www.karl-may-museum.de
Dienstag bis Sonntag von 9.00 bis 18.00 Uhr · Montag geschlossen

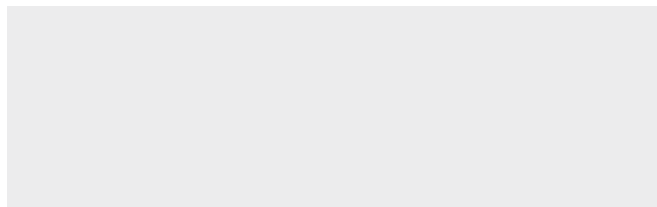
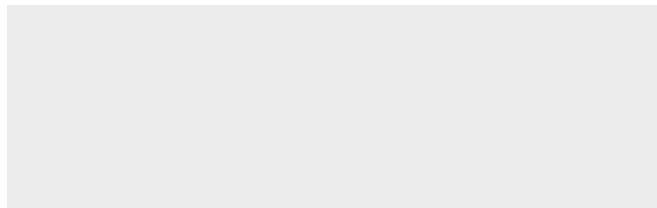
Erlebnisrundgänge mit Old Shatterhand, jeden Sonnabend und Sonntag (bis 1. November 2015)

Kindermuseumsnächte »Neues trifft Altes« am 14. und 21. Oktober 2015

Vortragsprogramm: »Jesiden und orientalische Christen bei Karl May« am 16. Oktober 2015

Familiennachmittag mit Yakari am 18. Oktober 2015

Anzeige





Radebeuler Apothekennotdienste

Oktober 2015: Die Notdienstbereitschaft erfolgt täglich von 8.00 Uhr bis 8.00 Uhr des Folgetages und im täglichen Wechsel.

| | | |
|--------|--------------------------|-----------------------------|
| 01.10. | Bethesda Apotheke | RL, Borstraße 30 |
| 02.10. | Medic Apotheke | DD, Peschelstraße 33 |
| 03.10. | Stadt Apotheke | RL, Bahnhofstraße 19 |
| 04.10. | Canaletto-Apotheke | DD, Warthaer Straße 13 |
| 05.10. | Vital-Apotheke | DD, Leipziger Straße 40 |
| 06.10. | Apotheke Weißes Roß | RL, Straße des Friedens 60 |
| 07.10. | Weißeritz-Apotheke | DD, Hofmühlenstraße 14 |
| 08.10. | Apotheke am Sachsenbad | DD, Wurzener Straße 4 |
| 09.10. | König-Apotheke | DD, Königstraße 29 |
| 10.10. | Sertürner Apotheke | DD, Sternplatz 15 |
| 11.10. | Apotheke am Wilden Mann | DD, Großenhainer Straße 186 |
| 12.10. | Apotheke am Wilden Mann | DD, Großenhainer Straße 186 |
| 13.10. | Apotheke Goldener Reiter | DD, Hauptstraße 38 |
| 14.10. | Apotheke im Kaufland | RL, Weintraubenstraße 31 |
| 15.10. | Ginkgo-Apotheke | DD, Schweriner Straße 50a |
| 16.10. | Apotheke im Ärztehaus | DD, Wurzener Straße 5 |
| 17.10. | Lößnitz-Apotheke | RL, Hauptstraße 25 |
| 18.10. | St. Pauli-Apotheke | DD, Tannenstraße 17 |
| 19.10. | Kronen-Apotheke | DD, Bautzner Straße 15 |
| 20.10. | Linden-Apotheke | DD, Königsbrücker Straße 52 |
| 21.10. | Schauburg Apotheke | DD, Königsbrücker Straße 57 |
| 22.10. | Apotheke am Westbahnhof | RL, Bahnhofstraße 15 |
| 23.10. | Kristall-Apotheke | RL, Hauptstraße 14 |
| 24.10. | Adler Apotheke | RL, Moritzburger Straße 13 |
| 25.10. | Sidonien-Apotheke | RL, Sidonienstraße 4 |
| 26.10. | Weinberg Apotheke | DD, Großenhainer Straße 170 |
| 27.10. | Kant Apotheke | DD, Hildesheimer Straße 66 |
| 28.10. | Elisabeth Apotheke | DD, Leipziger Straße 218 |
| 29.10. | Barbara Apotheke | DD, Großenhainer Straße 129 |
| 30.10. | Bethesda Apotheke | RL, Borstraße 30 |
| 31.10. | Medic Apotheke | DD, Peschelstraße 33 |

Legende: RL = Radebeul · DD = Dresden



Volkshochschule im Landkreis Meißen e.V.

Sidonienstraße 1A · 01445 Radebeul · Telefon 0351/8 30 47 76
www.vhs-lkmeissen.de · heduschka@vhs-lkmeissen.de

| Kurs-Nr. | Kurstitel | Datum |
|----------|---|--------|
| 15A6030B | Englisch für Anfänger | 05.10. |
| 15A5335 | Facebook | 06.10. |
| 15A1032 | Island Insel aus Feuer und Eis | 06.10. |
| 15A5170 | Umstieg und Anwendertraining Office 2013 | 07.10. |
| 15A5801H | Stärkung von Leitungskompetenzen | 08.10. |
| 15A5035 | Grundkurs mit dem eigenen Laptop | 08.10. |
| 15A4296 | English Tea Time | 09.10. |
| 15A5701 | Ausbildung der Ausbilder (Ada-Schein) | 12.10. |
| 15A2805X | Herbstferien: Gitarre zum Kennenlernen | 12.10. |
| 15A4263X | Englisch Fit für den Urlaub Intensiv Ferienkurs | 12.10. |
| 15A6041H | Meine Zukunft I | 13.10. |
| 15A4257 | English in the morning (and a cup of coffee)! | 13.10. |
| 15A5185X | Fit am PC für junge Leute | 14.10. |
| 15A4201X | Englisch Fit für den Urlaub Ferienkurs | 19.10. |
| 15A5611 | Kommunales Rechnungswesen – Doppik | 21.10. |
| 15A2208X | Farbworkshop – Malerei und Experiment | 24.10. |
| 15A1034 | Paula Modersohn-Becker – Eine Malerin | 26.10. |
| 15A4294 | English Book Club – Les Miserables | 27.10. |
| 15A5715 | Schulung Sachkundenachw. freiverk. Arzneimittel | 30.10. |

Verkehrsteilnehmerschulungen

Die Veranstaltungen für Verkehrsteilnehmer »sicher mobil« finden am:

- Dienstag:** 6. Oktober 2015, 18.30 Uhr in Lindenau in der Gaststätte »Zur Brunnenschänke«
- Donnerstag:** 22. Oktober 2015, 18.00 Uhr im Vereinshaus Dr.-Külz-Straße 4 statt.
- Montag:** 26. Oktober 2015, 14.30 Uhr in der Wohnanlage »Sidonienhöfe«, Sidonienstraße 5b

Rolf Schöner

Radebeuler Amtsblatt ISSN 1865-5564

Herausgeber: Große Kreisstadt Radebeul, Pestalozzistraße 6, 01445 Radebeul
verantwortlich für den amtlichen Teil: Oberbürgermeister Bert Wendsche

Redaktion: Uwe Queißer i.V., Ute Leder, Pressereferentin, Telefon 0351/8311 548,
presse@radebeul.de

Satz, Druck und Anzeigenannahme:

B. KRAUSE GmbH, Wilhelm-Eichler-Straße 9, 01445 Radebeul,
Telefon 0351/83 72 40, Fax 0351/8 37 24 44, email@b-krause.de

Verteilung: am ersten Wochenende des Monats, Medien Vertrieb Dresden,
Frau Manuela Göpfert, goepfert.manuela@dd-v.de, Telefon: 0351/48 64-20 78

Auflage: ca. 17.300 Exemplare

Redaktions- und Anzeigenschluss: 10. des Vormonats

Erscheinungsweise: monatlich, jeweils am 1. des Monats, Auslage in den Dienststellen der

Stadtverwaltung in Radebeul, Pestalozzistraße 4, 6 und 8 (Alte Post, Rathaus, Technisches Rathaus),
Altkötzschenbroda 21 und Hauptstraße 4

Homepage: www.radebeul.de

Bildnachweis: Titel: Bärbel Kuntsche, Seite 6: Stadtarchiv

Zusätzlich als Serviceleistung erfolgt die Verteilung des Amtsblattes an die Haushalte, Institutionen und Betriebe der Stadt; ein Rechtsanspruch besteht nicht; für die Verteilung wird keine Gewähr übernommen. Beiträge zur Veröffentlichung im redaktionellen Teil des »Radebeuler Amtsblattes« nimmt ausschließlich der Herausgeber entgegen. Die Veröffentlichung behält sich die Stadtverwaltung vor. Der Herausgeber ist verantwortlich für den amtlichen Teil. Bei Nachdrucken sind als Quelle das »Radebeuler Amtsblatt« und der Autor anzugeben.

Die Zustellung des Amtsblattes durch die Post ist gegen Entrichtung der Postgebühren in Höhe von 5,00 EUR pro Quartal möglich. Einen formlosen Antrag richten Sie bitte an die Stadtverwaltung. Zur Zeit gilt die Anzeigenpreisliste Nr. 6!

